



## Antrag zur Vorlage bei der Schulleitung

<b>Titel:</b>	Digitale Medien und Geschichtsunterricht: Filterblase, Tools und Medienkompetenzraster für den Fachunterricht
<b>Nr.:</b>	KH.2108.DP08
<b>Kontakt:</b>	uniplus Kurshotline E-Mail: kurshotline@lehrerbildung.uni-hannover.de
<b>Dauer:</b>	Halbtagsveranstaltung
<b>Anfang:</b>	24.02.2021 , 15:00 Uhr
<b>Ende:</b>	24.02.2021 , 18:00 Uhr
<b>Anmeldeschluss:</b>	23.02.2021
<b>max. Teiln.:</b>	30
<b>min. Teiln.:</b>	10
<b>Kosten:</b>	kostenlos
<b>Adressaten</b>	Lehrkräfte des Faches Geschichte ab Sek. 1
<b>Beschreibung</b>	<p>Auf drei Feldern setzt sich der Geschichtsunterricht mit digitalen Medien auseinander:</p> <p>(1) Geschichtsthemen werden in Twitter und auf den anderen Kanälen des Social Web auf neue, oft populistische Art erzählt, Stichwort: Fake und Filterblase. Wie befähigen wir Lernende, solchen Geschichtsnarrativen mit Sach- und Werturteil kritisch gegenüberzutreten?</p> <p>(2) Digitale Medien bieten aber auch neue Lehr- und Lerntools sowie</p>

seriöse Inhalte. Wie können wir solche Angebote für einen abwechslungsreichen, lebendigen Unterricht einsetzen?

(3) Schließlich müssen erste Unterrichtsversuche mit digitalen Tools und Inhalten zu einem fachspezifischen Medienkompetenzrahmen im Schulcurriculum führen, wie ihn nicht zuletzt auch das niedersächsische Kultusministerium künftig verlangt (2020).

Wie können wir einen sinnvollen Aufbau von Medienkompetenzen im Geschichtsunterricht der Sekundarstufen I (und II) entwickeln, der zugleich eine sichere Unterrichtsplanung erleichtert?

Die Nachmittagsfortbildung kann nicht sehr in die Tiefe gehen, aber sie orientiert sich an folgenden Zielen:

- von digitalen Medien geprägte Geschichtsdarstellungen werden an unterrichtstauglichen Fallbeispielen reflektiert,
- Beispiele seriöser Geschichtsinhalte (Zeitzeugenportal, Gedenkstätten etc.) und digitaler Lehr- und Lerntools,
- Schritte zur Entwicklung eines Medienkompetenzrahmens Geschichte für das Schulcurriculum (Workshop).

Die Fortbildung erfordert keine Vorkenntnisse, die über die aktuelle Situation hinausgehen. Sie hat weniger das Ziel, Homeschooling zu thematisieren, als vielmehr grundsätzlich fachspezifische Medienkompetenzen zum Gegenstand zu machen.

Wenn Sie an dieser Fortbildung interessiert sind, möchten wir Sie für einen fruchtbaren Ablauf der Veranstaltung bitten, zwei kurze Fragen zu Ihren Vorkenntnissen mit digitalen Medien und Ihre Erwartungen an die Fortbildung anonym auf diesem Google-Dokument einzutragen:

<https://docs.google.com/document/d/1ZYLVMGjsZeyR7e1T1PYsKXd2L0vL9MdIXs2HbMM9Mfc/edit?usp=sha>

---

## **Zielsetzung**

Reflexion mediengeprägter Geschichtsdarstellungen anhand unterrichtstauglicher Fallbeispiele | Vorstellung seriöser Geschichtsinhalte, Lehr- und Lerntools | Schritte zur Entwicklung eines

## Medienkompetenzrahmens Geschichte

<b>Ort</b>	<a href="#">Internet,</a>
<b>Schulform</b>	Berufsbildende Schulen, Berufliches Gymnasium, Gymnasium, Gymnasium Sek I, Gymnasium Sek II, Hauptschule, Integrierte Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule Sek I, Integrierte Gesamtschule Sek II, Kooperative Gesamtschule, Kooperative Gesamtschule Sek I, Kooperative Gesamtschule Sek II, Oberschule Sek I, Oberschule Sek II, Realschule, Sek I-Bereich, Sek II-Bereich
<b>Veranstalter</b>	Kompetenzzentrum Universität Hannover - uniplus Lehrkräftefortbildung
<b>verantwortlich</b>	Ralf Werner E-Mail: <a href="mailto:ralf.werner@lehrerbildung.uni-hannover.de">ralf.werner@lehrerbildung.uni-hannover.de</a>
<b>Veranstaltungsteam</b>	Friedrich Huneke

Antrag gestellt von: \_\_\_\_\_

Genehmigung erteilt: \_\_\_\_\_